

Newsletter Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe Caritasverband Leverkusen e.V. – April 2024

Liebe ehrenamtlich Engagierte,

ich hoffe zunächst, dass es Ihnen gut geht?!

Trotz der wechselhaften Wetterlage des April sorgte hier bei uns in Leverkusen ein zentrales Ereignis für eine großartige Stimmung. Zum erstmaligen Gewinn der deutschen Fußballmeisterschaft gratulieren wir Bayer 04 Leverkusen ganz herzlich. Die Fahnen wurden nicht nur vor dem Rathaus gehisst, sondern in der ganzen Stadt. Rot und schwarz dominieren weiterhin das gesamte Stadtbild und die Werkself ist in aller Munde.



Neben dem Fußball gibt es natürlich auch andere Möglichkeiten, sich zu betätigen. In den kommenden Wochen haben wir und auch unsere Kooperationspartner in und um Leverkusen eine Vielfalt an Veranstaltungen zu bieten, auf die wir in dieser Newsletter Ausgabe hinweisen möchten. Ein besonderer Fokus liegt bei den Veranstaltungen auf den Themen Demokratie und Menschenwürde. In den Artikeln der aktuellen Ausgabe unserer Verbandszeitschrift „WIR“ steht ebenfalls die Menschenwürde im Zentrum. Die aktuelle Ausgabe der „WIR Zeitung“ finden Sie auf der Homepage des Caritasverbandes Leverkusen unter <https://www.caritas-leverkusen.de/der-verband/wir-archiv>.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit dem Newsletter.

Ihr Güven Cöcü

PS: Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, geben Sie bitte Bescheid:
gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Wichtige Informationen

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge: Asylzahlen im März 2024

Im März 2024 hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) 16.430 Asylverfahren eingeleitet, im bisherigen Jahresverlauf wurden 65.419 Asylverfahren gestellt. Entschieden hat das Bundesamt im laufenden Jahr über 80.651 Asylverfahren.

Mehr Informationen zu den Zahlen und Fakten unter:

<https://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2024/240408-am-asylgeschaeftsstatistik-maerz-2024.html>

Podcast-Serie „Fakten, Front und Fakes“

Welche Rolle spielt Desinformation im Krieg gegen die Ukraine? Und wie beeinflusst sie unser Bild vom Krieg? Der sechsteilige Podcast „Fakten, Front und Fakes“ gibt einen tiefen Einblick in die Welt der Desinformation, erzählt entlang des aktuellen Geschehens.

Mehr Informationen dazu unter:

<https://correctiv.org/podcast/2023/08/16/fakten-front-und-fakes-faktencheck-podcast/>

Dazu der Hintergrundartikel „Russland grüßt auf Telegram: Wie Propaganda und Fakes nach Deutschland gelangen“ unter:

<https://correctiv.org/faktencheck/hintergrund/2024/04/10/telegram-analyse-desinformation-russland-ernetzt-sich-um-alina-lipp-in-deutschland-mit-propaganda-fakes-zum-ukraine-krieg/>

„Die Menschenwürde ist unantastbar“ - Was heißt das für die Flüchtlingspolitik?

In der aktuellen politischen Debatte – auch jenseits der Enthüllungen der AfD - werden Geflüchtete zu Sündenböcken für die verfehlte Sozialpolitik der letzten Jahre: Forderungen aus der Mitte der Politik nach Sachleistungen, nach weiteren Leistungskürzungen, nach der Forderung auf Auslagerung von Asylverfahren außerhalb der europäischen Grenzen drängen an die Öffentlichkeit. Dadurch werden tatsächlich bestehende Herausforderungen jedoch nicht gelöst, sondern lediglich der Fokus verschoben. Wie sähe ein Flüchtlingspolitik aus, die sich konsequent an den Menschenrechten und der Menschenwürde orientiert?

Weihbischof Ansgar Puff, Mitglied der Migrationskommission der Deutschen Bischofskonferenz, nimmt Stellung zur aktuellen Flüchtlingspolitik und Diskussionslage.

Termin; Dienstag, 07.05.2024, 19.00 - 20.30 Uhr

Ort: Marienschule Opladen, An St. Remigius 21, 51379 Leverkusen

Referent/innen: Weihbischof Ansgar Puff, Annette Hager

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://programm.bildungswerk-ev.de/bildungsforum-leverkusen/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=2413550011>

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Veranstaltung des Katholischen Bildungsforum Leverkusen in Kooperation mit dem Caritasverband Leverkusen.

„Bildungsarbeit in der Schule – Praktiker*innen im Dialog“

Sozialer Frieden und Demokratischer Zusammenhalt in Zeiten von grassierendem Antisemitismus und Muslimfeindlichkeit

Der Antisemitismus und die Muslimfeindlichkeit sind zwei Phänomene der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit, die Spezifika aber auch Gemeinsamkeiten aufweisen. Sie werden im medialen Diskurs und in der gesellschaftlichen Debatte, zu oft gegeneinander ausgespielt. Akteur*innen der Bildungsarbeit mit unterschiedlichen Hintergründen sollen in einem Online-Format über ihre Bildungsarbeit und Erfahrungen v.a. an Schulen in Zeiten von grassierendem Antisemitismus und Muslimfeindlichkeit, die den sozialen Frieden und demokratischen Zusammenhalt gefährden, sprechen.

Termin: Mittwoch, der 22.05.2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Moderation: Katja Hauser, Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V.

Referent/innen: Florian Beer, SABRA Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit, Beratung bei Rassismus und Antisemitismus, Vanessa Thiel, Projekt „refl:act – Kein Ort für Antisemitismus und Rassismus“ der Kölnischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V., Mehmet Can, Lehrer in der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli in Berlin-Neukölln

Anmeldung erforderlich bei:

P. A. Girardi-Junggeburch, 0176/ 15005143, angela.girardi@caritas-leverkusen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei und findet online per Zoom statt.

Eine Veranstaltung des Caritasverbandes Leverkusen in Kooperation mit der Kölnischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und der Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit, Beratung bei Rassismus und Antisemitismus.

Friedensgeschichten auf dem Teppich

Verena Nerz, engagierte Friedensaktivistin von Pax Christi, erzählt ermutigende, besinnliche und vergnügte Geschichten über Frieden und Friedensarbeit.

Termin: Montag, 13.06.2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Ort: Pfarre Herz-Jesu, Don-Bosco-Raum, Breidenbachstraße 11, 51373 Leverkusen

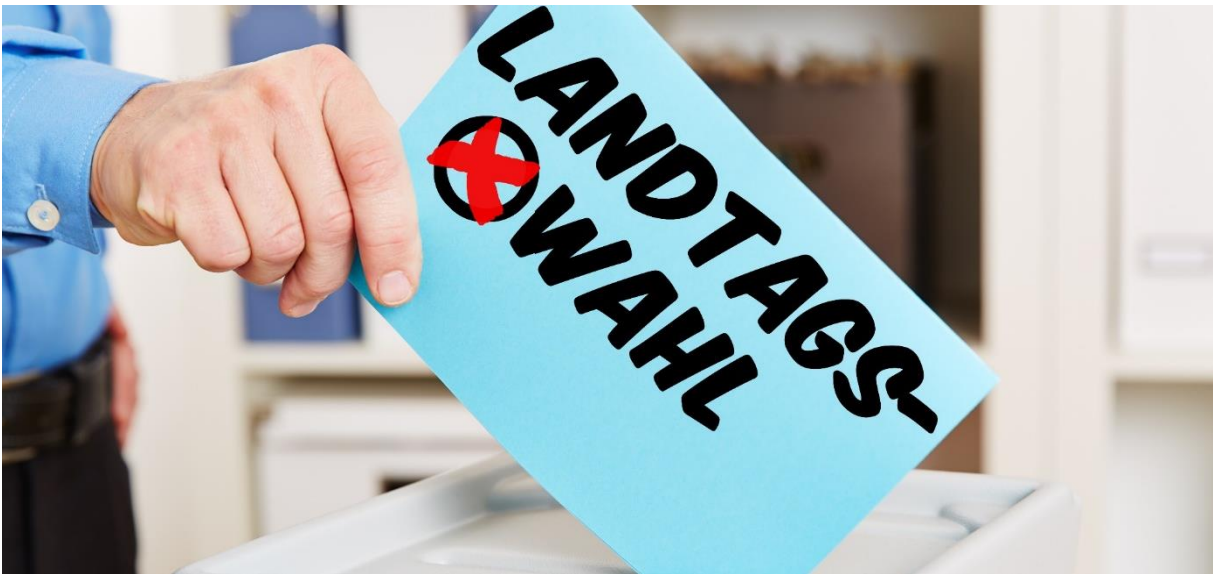
Referentin: Verena Nerz

Weitere Informationen unter:

<https://programm.bildungswerk-ev.de/bildungsforum-leverkusen/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=2413560001>

Um eine Spende wird vor Ort gebeten. Eine Veranstaltung des Katholischen Bildungsforum Leverkusen.

Demokratie Stärken – Trotz Rechtspopulismus



Copyright: shutterstock Robert Kneschke

In diesem Jahr stehen wichtige Wahlentscheidungen an. Rechtspopulistische Parteien im In- und Ausland erfahren zunehmend Zuspruch und haben schon zu Verfassungskrisen und Erstürmungen von Parlamenten geführt. Russland führt einen Angriffskrieg gegen die Ukraine und greift auch die Demokratien im Westen an. In den sozialen Netzwerken macht sich radikale Agitation und Manipulation durch "Meinungsroboter" und gezielte Falschmeldungen breit. Die AfD in Deutschland etabliert sich als gemeinsames Projekt von Nationalkonservativen und Rechtsextremen. Angesichts dieser Entwicklungen ist es nötiger denn je, uns für die Demokratie einzusetzen und eindeutige Positionen zu beziehen. Dazu referiert und diskutiert der Politikwissenschaftler und Publizist Dr. Andreas Püttmann.

Termin: Dienstag, 28.05.2024, 18:30 – 20:00 Uhr

Referent: Dr. Andreas Püttmann, Bonn

Anmeldung erforderlich bei:

P. A. Girardi-Jungburth, 0176/ 15005143, angela.girardi@caritas-leverkusen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei und findet online per Zoom statt. Eine Veranstaltung des Caritasverbandes Leverkusen in Kooperation mit dem Katholischen Bildungsforum Leverkusen.

ShinrinYoku „Waldbaden“, Ein besonderes Wanderangebot für ehrenamtlich Engagierte

Frei aus dem Japanischen übersetzt bedeutet „ShinrinYoku“ "Eintauchen in die Waldatmosphäre" oder "Waldbaden". Ziel des Waldbadens ist es, die positiven Einflüsse des Waldes auf den menschlichen Organismus zu erleben und die eigene körperliche, aber auch geistige Gesundheit zu stärken. Naturerlebnis-Führungen mit Martina Schultze, das heißt: Bekanntes neu entdecken, in aller Ruhe die Natur genießen, schöne Orte sehen, Bemerkenswertes am Wegesrand finden. Sie sind herzlichst eingeladen im Rahmen einer Wanderung in Leverkusen in den Wald einzutauchen.



Termin: Samstag, 18.05.2024, 13.00 - 16.30 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Nittumer Weg, 51375 Leverkusen, 13:00 Uhr

Referentin: Martina Schultze (Naturpädagogin und Wanderführerin)

Zielgruppe: Ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingshilfe

Anmeldung erforderlich bei:

Güven Cöcü, 0214/ 855 42-505, gueven.coecue@caritas-leverkusen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Veranstaltung des Caritasverbandes Leverkusen.

Europawahl 2024 – Zukunft Zuwanderung

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat, um woanders zu leben und zu arbeiten. Politische Verfolgung, Krieg, Armut oder der Wunsch nach Familienzusammenführung sind nur einige der Gründe für die aktuellen Fluchtbewegungen. Migration und Einwanderung wird auch für Europa eine Wirklichkeit bleiben, die einer Ausgestaltung bedarf. Politik und Gesellschaft müssen grundsätzliche Antworten auf die Fragen nach Migration und Integration finden. Das Gemeinsame Europäische Asylsystem (GEAS) zeigt, dass wichtige Grundsatzentscheidungen in Brüssel und Straßburg getroffen werden. Deswegen sind vor der Europawahl 2024 Politikerinnen und Politiker eingeladen, Auskunft zu geben. Mit welchen Zielen und Visionen stellen sie sich den migrationspolitischen Herausforderungen? Was sind in ihren Augen die nächsten konkreten Schritte für ein zukunftsfähige Einwanderungspolitik?

Termin: Dienstag, 28.05.2024, 19:00 Uhr

Ort: Karl Rahner Akademie, Jabachstraße 4-8, 50676 Köln

Moderation: Uli Kreikebaum, Journalist Kölner Stadt-Anzeiger

Podium: Jörg Detjen Die Linke, Ratsmitglied Köln, Rebekka Müller Volt, Kandidatin für die Europawahl, Liliane Viola Pollmann Bündnis 90/Die Grünen, Kandidatin für die Europawahl, Claudia Walther SPD, Kandidatin für die Europawahl, N.N. CDU, Fardad Hooghoughi FDP, Vorsitzender des FDP-Stadtbezirksverband Ost.

Anmeldung erforderlich bei:

Karl Rahner Akademie, Jabachstraße 4-8, 50676 Köln, 0221/ 801078-0, info@karl-rahner-akademie.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Veranstaltung der Initiative „Köln zeigt Haltung“ und der Karl Rahner Akademie.

Klasse Macht(´s)!

Ein Online-Workshop zum Thema Klassismus

Klassismus bezeichnet die Diskriminierung, die Menschen erfahren aufgrund der wirklichen oder vermuteten „sozialen Klasse“ aus der sie kommen. „Soziale Klasse“ wird dabei häufig gekoppelt an Geld, Geschmack, Freizeitgestaltung oder Sprache. In dem Workshop gehen wir folgenden Fragen nach: Was ist Klassismus? Wo zeigt sich Klassismus? Wie fühlt sich Klassismus an? In welchen Lebenszusammenhängen sind Menschen von Klassismus betroffen? Der Workshop richtet sich an alle Interessierten, die neugierig auf das Thema Klassismus sind.

Termin: Dienstag, 07.05.2024, 18.00 – 20.00 Uhr

Referentin: Gina Hitsch

Anmeldung bis zum 30.04.2024 erforderlich bei:

Malin Schumacher, 0214/ 855 42 607, malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei und findet online statt. Eine Veranstaltung des Caritasverbandes Leverkusen.

Rassismuskritisch Denken- Eine Einführung

Der Workshop gibt eine Einführung in die rassismuskritische Haltung und Denkweise. Neben fachlichen Impulsen werden wir uns mit unseren eigenen Positionierungen und Überzeugungen auseinandersetzen.

Termin: Dienstag, 08.06.2024, 10.00 – 13.00 Uhr

Ort: Begegnungsstätte Fachdienst für Integration und Migration, Carl-Leverkus-Str. 21, 51373 Leverkusen

Referentinnen: Gina Hitsch und Malin Schumacher

Anmeldung bis zum 03.06.2024 erforderlich bei:

Malin Schumacher, 0214/ 855 42 607, malin.schumacher@caritas-leverkusen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Veranstaltung des Caritasverbandes Leverkusen.

Regelmäßige Angebote

Cowumy - Qualifizierung für den Ausbildungseinstieg für junge Geflüchtete

Cowumy ist ein Projekt für junge Geflüchtete, die eine Berufsausbildung bzw. einen qualifizierten Arbeitseinstieg anstreben. Das Projekt dauert neun Monate und beinhaltet einen Sprachkurs, praktische Arbeitserfahrungen und Bewerbungstrainings, sowie Besuche bei Organisationen. Durch das Projekt sollen junge Geflüchtete qualifiziert und der Einstieg in Ausbildung und Arbeit erleichtert werden.

Interessierte können sich wenden an:

Wuppermann Bildungswerk Leverkusen GmbH

Ulrich Linde, 0214/ 87610-52, u.linde@wuppermann-bildungswerk.de

Anerkennungsberatung für im Ausland erworbener Abschlüsse

Unter bestimmten Voraussetzungen können Schul-, Berufs-, und Studienabschlüsse aus dem Ausland in Deutschland anerkannt werden. Wann eine Anerkennung möglich oder erforderlich ist, wie das Verfahren abläuft und welche Stelle für die Anerkennung zuständig ist, kann je nach Beruf unterschiedlich sein.

Kontakt:

JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH

Anerkennungsberatung

Gerichtsstraße 10, 51379 Leverkusen

Claudia Welke, 02171/ 947425, claudia.welke@joblev.de

Interkultureller Garten der AWO

Ein Ort der Zusammenkunft, um andere Menschen aus der Umgebung/Region kennenzulernen, Kontakt zu knüpfen und sich zu allen Fragen rund um das urbane und nachhaltige Gärtnern auszutauschen.

Termine: Das offene Angebot findet jeden Dienstag um 16 Uhr statt.

Ort: AWO Familienseminar, Interkultureller Garten, Berliner Platz 3, 51379 Leverkusen.

Weitere Informationen bei:

Layla Peschke, 01578/ 503 75 63, peschke@awo-lev.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Ein Angebot des AWO Familienseminar.

Eltern-Kind-Treff der AWO

Hier treffen sich neuzugewanderte Eltern und Kinder zum gemeinsamen Spielen, Lernen und Spaß haben. Die Kinder sammeln wichtige soziale Erfahrungen, die Eltern lernen sich kennen und tauschen sich aus zu allen Themen, die sie beschäftigen.

Termine: dienstags von 10:45 - 12:15 Uhr, mittwochs von 11:00 - 12:30 Uhr.

Ort: AWO Familienseminar, Berliner Platz 3, 51379 Leverkusen.

Weitere Informationen bei:

Layla Peschke, 01578/ 503 75 63, peschke@awo-lev.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Ein Angebot des AWO Familienseminar.

Niedrigschwellige Deutsch-Lernangebote in Leverkusen (aktualisierte Fassung)

Neben institutionalisierten Integrations- und Deutschkursen (z.B. durch das BAMF) gibt es in Leverkusen weitere Möglichkeiten, Deutsch lesen, schreiben und sprechen zu lernen. Viele Träger in Leverkusen bieten niedrigschwellige Deutsch-Lernangebote an, die überwiegend gratis oder mit nur geringen Kosten verbunden sind. Sie erstrecken sich von Gesprächsgruppen über Konversationskurse bis hin zu Deutschkursen unterschiedlicher Niveaus und Zielgruppen. Die meisten dieser Deutschangebote werden von Ehrenamtlichen geleitet.

Stadt Leverkusen, Kommunales Integrationszentrum

Matthias Hogrefe, 0214/ 406 5219, matthias.hogrefe@stadt.leverkusen.de

Auf der folgenden Seite finden Sie eine Übersicht über niedrigschwellige Deutschangebote in Leverkusen:

<https://www.integration-in-leverkusen.de/index.php/de/deutsch-lernen>

Termine

- | | |
|----------|---|
| 07.05.24 | „Die Menschenwürde ist unantastbar“ - Was heißt das für die Flüchtlingspolitik? |
| 07.05.24 | Klasse Macht('s)! Ein Online-Workshop zum Thema Klassismus |
| 18.05.24 | ShinrinYoku „Waldbaden“, Ein besonderes Wanderangebot für ehrenamtlich Engagierte |
| 22.05.24 | „Bildungsarbeit in der Schule – Praktiker*innen im Dialog“ |
| 28.05.24 | Demokratie Stärken – Trotz Rechtspopulismus |
| 28.05.24 | Europawahl 2024 – Zukunft Zuwanderung |
| 08.06.24 | Rassismuskritisch Denken- Eine Einführung |
| 13.06.24 | Friedensgeschichten auf dem Teppich |

Unterstützungsbedarf

- Für die Unterkunft Olof-Palme-Straße zwischen Wiesdorf und Bürrig (am Wasserturm) werden für die Kinder Ehrenamtliche gesucht, die gerne mit Kindern spielen oder basteln oder bei den Hausaufgaben helfen bzw. spielerisch Deutsch lernen möchten. Sie können auch gerne Ihre eigenen Ideen mitbringen.
- Es werden Ehrenamtliche für die Unterkunft Sandstraße gesucht, die ihre Freizeit, wie z.B. Kaffeetrinken, Spaziergänge, Marktbesuche, Büchereibesuche, Sport o.ä. teilen möchten. Es sind zudem gerne männliche Ehrenamtliche gewünscht, die Angebote machen oder ihre Freizeit teilen möchten (z.B. zum Fußballgucken mitnehmen).
- Für einen Herren in der Unterkunft Sandstraße wird jemand gesucht, der bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz unterstützt.
- Für zwei alleinerziehenden Mütter in der Unterkunft Sandstraße wird Hilfe bei diversen Themen, wie beim Einkaufen, Begleitung zu Angeboten (Spielplätzen, Märkte, Sommerfeste, Park) usw. benötigt.
- Es wird eine Deutsch Nachhilfe für eine Frau benötigt, die in der Unterkunft Sandstraße wohnt.
- Für ein 12-jähriges Mädchen aus der Unterkunft Sandstraße, welches in der Hauptschule durch besonders gute Leistungen aufgefallen ist, wird eine Unterstützung für den Sprung auf das Gymnasium gesucht. Das Mädchen besucht derzeit die 6. Klasse und hat ab Sommer einen Platz in der 7. Klasse des Gymnasiums. Damit sie sich bereits im Vorfeld ein wenig vorbereiten kann, werden ihr Bücher der gymnasialen 6. Klasse besorgt und eine Person gesucht, die sie unterstützen kann (vor allem Mathe, Deutsch, Englisch).
- Für die Unterkunft Josefstraße wird jemand benötigt, der/die einer neuen Familie aus Somalia bei der Orientierung im Stadtteil hilft. Die Familie spricht Arabisch und Somali und braucht viele Informationen und Begleitung. Dabei geht es z.B. um Themen, wie Begleitung zu Terminen beim Arzt, zu Behörden und Hilfe mit Papieren. Darüber hinaus zu Themen mit der Schule (Stundenplan, Material, Elternbriefe, Schülerticket, Hausaufgaben) u.v.m.
- Für ein Grundschulkind aus Steinbüchel im Alter von 9 Jahren wird eine Unterstützung beim Sprachenlernen gesucht.

Kontakt

Caritasverband Leverkusen e.V.,
Güven Cöcü, Integrationsbeauftragter
Bergische Landstraße 80, 51375 Leverkusen
0214 / 855 42-505 gueven.coecue@caritas-leverkusen.de
www.caritas-leverkusen.de

Infos und Berichte über Aktionen auch unter:

http://regional.aktion-neue-nachbarn.de/regionale_angebote_vor_ort/leverkusen/

